

# Improvisationsgebet








Von

Charlotte Bless

Untereggerstr. 6, 9403 Goldach

078 621 43 54

charlotte.bless@kath-goldach.ch

	<p><b>Thema, Idee, Methode oder Ziel:</b> Improvisationsgebet</p>
	<p><b>Zeitaufwand:</b> 2-3 Min.</p>
	<p><b>Gruppengrösse:</b> Optimal: 3-8 P.</p>
	<p><b>Material, wichtige Adressen, Literatur:</b> Keines</p>
	<p><b>Einstimmung:</b></p>
	<p><b>Umsetzung:</b> Themenschwerpunkt festlegen, z.B. Tischgebet mit Fokus auf diejenigen, die nichts haben. Anfangs- und Schlussformel definieren Wenn alle etwas gesagt haben, beendet die Person das Gebet, die angefangen hat, mit der abgemachten Schlussformel. Einander beim Formulieren helfen, ist erlaubt.</p>
	<p><b>Ausklang:</b></p>